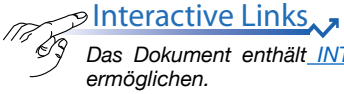
urmet

Mod. 1060

DS1060-206A

LBT21386

GEBRAUCHSANLEITUNG



Das Dokument enthält INTERAKTIVE LINKS, die eine schnellere und effizientere Konsultation ermöglichen.

*App CallMe Version: **1.1.0-4** oder höher*

INHALTSVERZEICHNIS

1. FUNKTION APP CALLME 3
2. ANRUFANNAHME 5
2.1 ANRUFWEITERLEITUNG AN FESTNETZ- ODER MOBILFUNKNUMMER (NUR FÜR IPERCLOUD) 8
3 aus dem Koffer. ..... HOMEPAGE 9
3.1 TÜRÖFFNERFUNKTIONEN VON DER HOMEPAGE AUS (NUR IPERCOM-SYSTEME) 9
3.2 SPEZIELLE AKTIVIERUNGEN 11
3.3 BENACHRICHTIGUNGEN ÜBER VERPASSTE ANRUFE UND ALARME 11
4. CHRONOLOGIE 12
4.1 VERPASSTE ANRUFE 12
4.2 ALARMPROTOKOLL 14
5. KAMERAS (AUTOMATISCHE EINBLENDUNG) 15
6. ADRESSBUCH 17

1. FUNKTION APP CallMe

Die folgende Broschüre beschreibt die Bedienung der CallMe-App für Systeme:
Ipercom (Ver. 2.1.0 oder höher)

- **Ipercloud** (Ipercom Ver. 3.0.0 oder höher)
- **2Voice** mit Produktcode:
  - 1760/31U oder 1760/33U VOG 7
  - 1760/31A, 1760/32A oder 1760/33A VOG 7
  - 1760/15U oder 1760/16U VOG 5W
  - 1760/15, 1760/16, 1760/18 oder 1760/19 VOG 5W
  - 1083/83

Die Urmet CallMe App ermöglicht:

- Empfang eines Audio-Video- oder Nur-Audio-Anrufs von einer Außeneinheit;
- die Anzeige des Bildes des Besuchers, der geklingelt hat, aber dem noch nicht geantwortet wurde;
- Anrufweiterleitung an eine Festnetz- oder Mobilfunknummer, falls kein Datennetz vorhanden ist oder der Anruf bei CallMe nicht angenommen wird (Funktion nur in Systemen mit einer **Ipercloud**-Wohnung verfügbar);
- um Intercom-Anrufe an andere Smartphones zu tätigen, die ein System gemeinsam nutzen, oder an die Wohnungs-Innenstelle oder die Pförtnerzentrale, falls vorhanden;
- um die automatische Einblendung (Funktion „**Kameras**“) auszuführen, um auf dem Smartphone das Bild der Außeneinheit und der angeschlossenen Kontrollkameras zu sehen;
- um Screenshots anzuzeigen, die von der Rufstelle aufgenommen wurden, wenn der Anruf unbeantwortet bleibt.
- Empfang von Alarmen, die von Wohnungs-Innenstellen und Pförtnerzentralen gesendet werden;
- Notruf vom Smartphone an die Wohnungs-Innenstellen nach einem eingegangenen Alarm;
- die Anzeige der Liste der verpassten Anrufe..

ACHTUNG: Die Videofunktionen „**Bild ansehen**“ und „**Kameras**“ sind auf dem Smartphone auch dann verfügbar, wenn sich in der Wohnung eine reine Sprechanlage befindet.

Die nachstehende Tabelle enthält die Liste der von den verschiedenen Systemen nutzbaren Funktionen abhängig von den in der Anlage vorhandenen Geräte:

Funktionsweise	System				
	2Voice			Ipercom (ohne Ipercloud-Lizenz)	Ipercom (mit Ipercloud-Lizenz)
	1083/83	1760/15 - /16 -/15U /16U	1760/31A - /33A - /31U - /33U		
Bild anzeigen	✔	✔	✔	✔	✔
Rufeingang	✔	✔	✔	✔	✔
Kameras (Selbsteinschaltung)	✔	✔ (*)	✔	✔	✔
Verpasste Anrufe	✘	✘	✘	✔	✔
Alarmhistorie	✔	✔	✔	✔	✔
Alarmverlauf	✘	✔ (*)	✔	✔	✔
Kontaktverzeichnis	✔	✔	✔	✔	✔
Notruf vom Smartphone an Innenstelle nach Auslösen eines Alarms	✘	✔	✔	✔	✔
Selbsteinschaltung an einer Rufstelle nach Auslösen eines Alarms	✘	✔ (*)	✔	✔	✔
Anrufweiterleitung an Festnetz- oder Mobilfunknummer	✘	✘	✘	✘	✔
Intercom-Funktion zwischen Smartphones	✔	✔	✔	✔	✔
Intercom-Funktion zwischen Smartphone und Innenstelle	✘	✘	✘	✔	✔
Intercom-Ruf von Innenstelle an Smartphone	✔	✘	✘	✘	✘

(*) *Leistung verfügbar, wenn die Videosprechanlage im Modus „**Gebäude**“ oder „**Lokale Stromversorgung**“ konfiguriert ist.*

Um Anrufe der Videosprechanlage auf Ihrem Smartphone empfangen zu können, müssen Sie:

— die Urmet CallMe App auf Ihrem Smartphone installiert haben.
ACHTUNG: es ist notwendig, auf dem Smartphone den Empfang von Benachrichtigungen für die CallMe App zu aktivieren..

— Das Smartphone muss die folgende Betriebssystemversion haben: IOS 13 oder Andorid 8 oder höher.

ACHTUNG: Anwendungen, die den Akkuverbrauch oder die Energieeinsparung des Smartphones optimieren, können den Betrieb der Anwendung Urmet CallMe bei ausgeschaltetem Bildschirm (Hintergrund) beeinträchtigen.

— Ein ordnungsgemäß konfiguriertes Benutzerkonto haben.

— Das Ipercom-System muss korrekt installiert und konfiguriert sein und über einen Internetzugang verfügen.

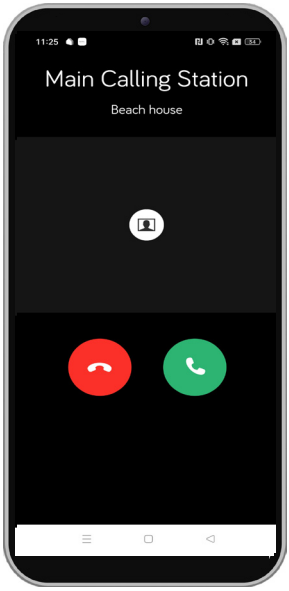
— Die Systemfunktionen aktiviert und konfiguriert haben.

— Für die Systeme **2Voice** ein Rufumleitungsgerät mit mehreren Nutzern oder eine Videosprechanlage, die eine Rufumleitung ermöglicht, korrekt installiert und konfiguriert ist und Zugang zum Internet hat, bereit stellen.

— Über eine gute Internetverbindung verfügen.

— Vergewissern Sie sich, dass der Datenvertrag, den Sie für Ihr Smartphone nutzen, keine Sperrung von VoIP-Streams vorsieht.

2. ANRUFANNAHME



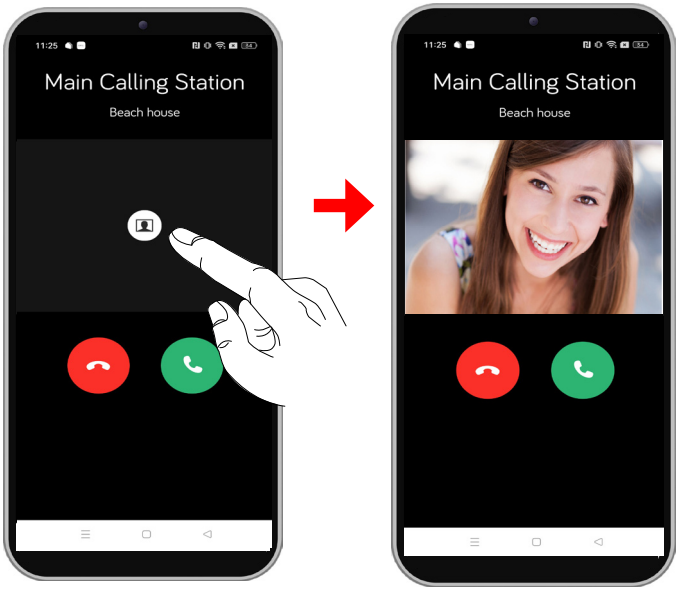
Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Smartphone auf Geräten mit iOS Version 13 und Android Version 10 oder höher und eine Benachrichtigung wird angezeigt, wenn die Anwendung im Hintergrund läuft. Wenn Sie auf die Benachrichtigung zugreifen, können Sie die Urmet CallMe App öffnen, die wie im Bildschirm auf der Seite dargestellt erscheint.

Das Klingeln hört nach 1 Minute auf.

Drei Optionen sind möglich:

1) Wählen Sie „**Bild anzeigen**“ .

   Wenn Sie auf das Symbol klicken, können Sie das Bild des Besuchers sehen, ohne ihm zu antworten. Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie „überprüfen“ wollen, wer an der Tür klingelt, ohne einzugreifen. Dies ist der Fall, wenn ein Angehöriger den Besuch eines älteren oder gebrechlichen Familienmitglieds sicherstellen möchte. Die Anzeige verhindert nicht, dass die in der Wohnung installierte Videosprechanlage abgenommen werden kann.



Sie können das Bild des Besuchers entweder auf Ihrem Smartphone oder über die Videosprechanlage in der Wohnung sehen. Wenn Sie die Anzeige auf der Videosprechanlage aktivieren, wird der Anruf auf dem Smartphone beendet.

*Sind mehrere Smartphones, mit denen das System (Standort) geteilt wird, verbunden, kann die Funktion „**Bild anzeigen**“ auf allen Smartphones gleichzeitig aktiviert werden.*

2) Den Anruf ablehnen.
   Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie einfach die rote Abweistaste .

Wenn eines der angeschlossenen Geräte den Anruf ablehnt, können die anderen Geräte (Innenstelle oder andere Smartphones, falls vorhanden) den Anruf annehmen oder die Funktion „Bild anzeigen“ aktivieren.

3) Antworten

SIE können antworten (entweder sofort oder nachdem Sie den Besucher über die Schaltfläche „**Bild anzeigen**“ angesehen haben), indem Sie auf die grüne Schaltfläche Antworten klicken.

Sobald der Anruf angenommen wird, wird das Gespräch im Freisprechmodus übertragen und der unten abgebildete Bildschirm erscheint.

Wenn die Taste gedrückt wird, kann die Freisprecheinrichtung deaktiviert und das Gespräch auf den Hörer umgeschaltet werden. Drücken Sie die Taste erneut, um die Freisprecheinrichtung wieder zu aktivieren.

Wenn während des Gesprächs ein Bluetooth-Audiogerät angeschlossen oder ein Headset/Kopfhörer (Jack) eingesteckt wird, wird das Gespräch an das zuletzt eingesteckte Audiogerät übertragen.

Wenn ein Bluetooth-Audiogerät mit dem Smartphone verbunden ist, wird das Gespräch an das Audiogerät übertragen. Sobald Sie sich im Gespräch befinden, wird der folgende Bildschirm angezeigt:

Die Schaltfläche auf Android-Smartphones wird nur angezeigt, wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem Smartphone verbunden ist. Auf IOS-Smartphones wird es angezeigt, ob das Bluetooth des Smartphones eingeschaltet ist, auch wenn kein Gerät verbunden ist.

Drücken Sie auf die Taste oder schalten Sie das Audiogerät aus, um den Bluethoot-Audioausgang zu deaktivieren. Bei Android-Geräten schaltet dies auf ein Hörergespräch um, während es bei iOS-Geräten auf ein Freisprechgespräch umschaltet.

Um Ihren Audiokanal während eines Gesprächs stummzuschalten, tippen Sie auf die Schaltfläche (**Stumm**). Erneut drücken, um ihn wieder zu aktivieren.

Das Symbol zeigt die Qualität des Gesprächs je nach Internetverbindung des Smartphones an:

Hoch	Mittel	Niedrig	Sehr niedrig	Sehr schlecht

Um die Fußgängertür zu öffnen, ziehen Sie das Symbol in Richtung „**Tür öffnen**“.

Um die Fußgängertür zu öffnen, ziehen Sie das Symbol in Richtung „**Tor öffnen**“.

Während des Gesprächs ist es auch möglich, spezielle Aktivierungen zu aktivieren, die bei der Einrichtung des Systems durch den Installateur konfiguriert wurden.

Um eine Sonderaktivierung zu aktivieren, drücken Sie auf die entsprechende Taste, die der Funktion zugeordnet ist. Im nebenstehenden Beispiel ist die Sonderfunktion „**Treppenhauslicht**“ aktiviert.

as Gespräch zu beenden, tippen Sie auf die Schaltfläche .

Das Gespräch wird nach etwa 2 Minuten beendet.

Wenn das Smartphone in ein Telefongespräch eingebunden ist, können Video- oder Interkom-Anrufe von der CallMe-App erst dann angenommen werden, wenn das aktuelle Telefongespräch beendet ist und innerhalb von 1 Minute ankommt.

Wenn das Smartphone in einem Videoanruf verwendet wird und ein Telefonanruf eingeht, schalten Audio und Mikrofon auf den Telefonanruf um. Wenn das Telefongespräch innerhalb von ca. 2 Minuten beendet wird, werden Audio und Mikrofon bei der Videosprechanlage wieder aktiviert.

In beiden Fällen ist es möglich, die Vorteile des Videos des CallMe-Anrufs und der Türöffner- und Zufahrtsbefehle sowie der speziellen Aktivierungen zu nutzen.

2.1. ANRUFWEITERLEITUNG AN FESTNETZ- ODER MOBILFUNKNUMMER (NUR FÜR IPERCLOUD)

Wenn das Konto mit einer Wohnung verbunden ist, in der eine **Ipercloud**-Lizenz aktiviert wurde, und bei der Lizenzaktivierung eine Festnetz- oder Mobilfunknummer eingegeben wurde, an die Anrufe umgeleitet werden sollen (alle Einzelheiten finden Sie im ***Konfigurationshandbuch der CallMe-App***, im Kapitel „**Standort hinzufügen**“), wird der Anruf bei fehlender oder instabiler Internetabdeckung des Smartphones oder wenn nicht innerhalb der 9-Sekunden-Frist nach dem an CallMe gesendeten Anruf eine Antwort erfolgt, im Audiomodus an die eingegebene Nummer umgeleitet.

Bei Annahme eines Anrufs durch Drücken von:

Taste „Grüner Hörer“, kann ein Gespräch mit der Rufstelle begonnen werden;

Taste 1 auf der Zifferntastatur des Smartphones kann die Fußgängertür geöffnet werden;

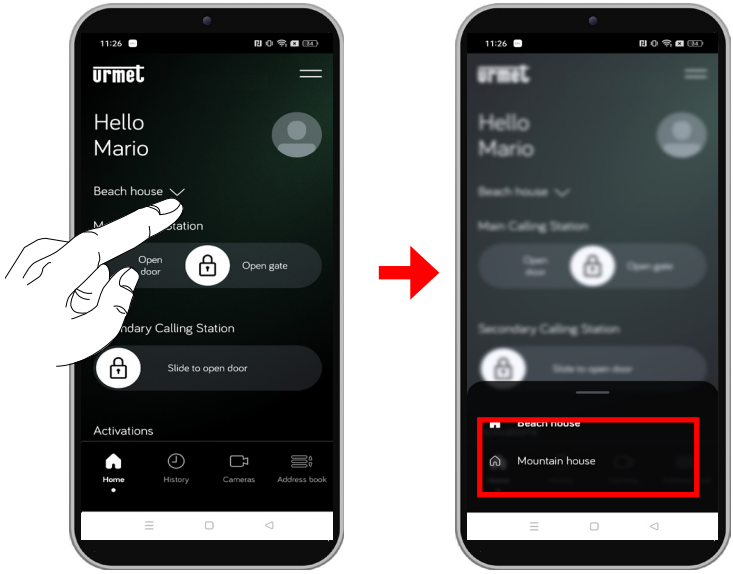
Taste 2 auf der Zifferntastatur des Smartphones kann die Einfahrt geöffnet werden;

die **Taste „Roter Hörer“** unterbricht das Gespräch mit der Rufstelle;

3. HOMEPAGE

Auf der Homepage können Sie die mit Ihrem Konto verbundenen Einrichtungen (Standorte) auswählen und die verschiedenen Türöffnerfunktionen und Sonderaktivierungen aktivieren.

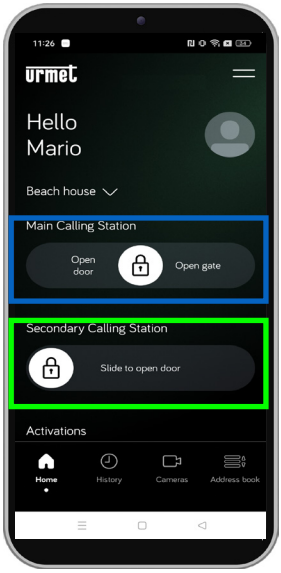
Wenn das Konto mit mehreren Anlagen verbunden ist, wird neben dem Anlagennamen die folgende Schaltfläche angezeigt. Wenn Sie darauf drücken, öffnet sich ein Dropdown-Menü, in dem alle mit dem Konto verknüpften Anlagen angezeigt werden; wählen Sie die gewünschte aus.



Im folgenden Beispiel wurde die Anlage „**Strandhaus**“ ausgewählt.

ACHTUNG! Einige Funktionen auf der Homepage sind abhängig von der Art der Anlage verfügbar.

3.1. TÜRÖFFNERFUNKTION VON DER HOMEPAGE AUS (NUR IPERCOM-SYSTEME)



Ist das System einmal ausgewählt, kann man von der Startseite aus alle Rufstellen im eigenen Zuständigkeitsbereich einsehen und gegebenenfalls die Fußgängertür und die Einfahrt öffnen, ohne mit der Rufstelle ins Gespräch zu kommen.

Im nebenstehenden Beispiel gibt es 2 Rufstellen im System.

- **Haupttastenfeld (blaues Feld)**, konfiguriert zum Öffnen der Fußgängertür und der Einfahrt.

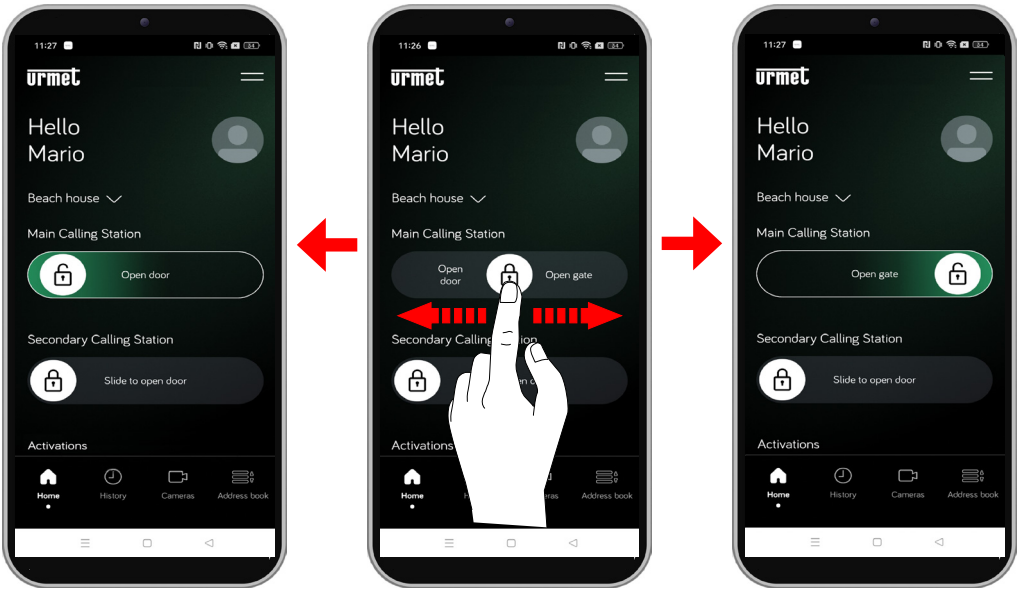
- **Sekundäres Tastenfeld (grünes Feld)**, das nur zum Öffnen der Fußgängertür konfiguriert ist.

Die Konfiguration der Drucktastenfelder wird vom Installateur bei der Konfiguration des Systems vorgenommen.

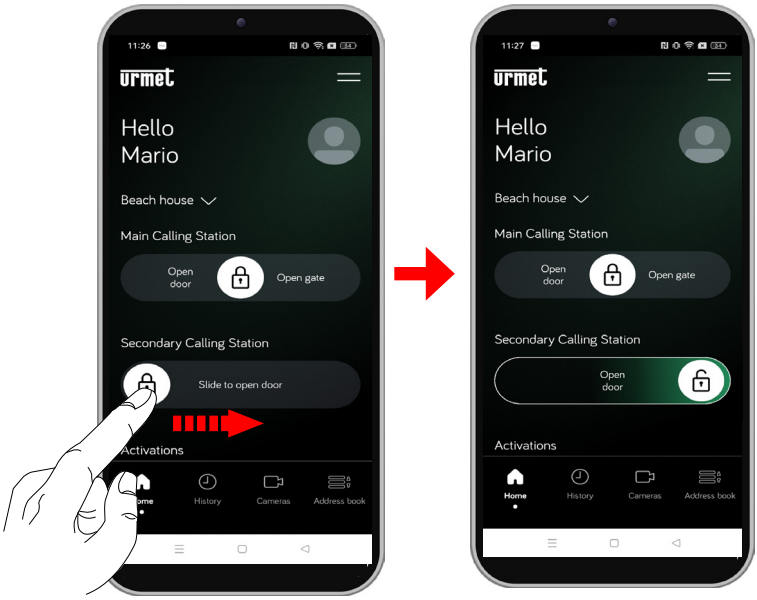
Um die Fußgängertür oder die Einfahrt zu öffnen, ziehen Sie das Symbol der jeweiligen Rufstelle, auf die Sie einwirken möchten, in Richtung der Anzeige: „**Tür öffnen**” für die Fußgängertür, „**Tor öffnen**“ für die Einfahrt.

Wenn an der Rufstelle nur ein Weg konfiguriert ist, ziehen Sie das Symbol einfach auf den einzigen verfügbaren Weg.

HAUPTTASTENFELD
Öffnen der Fußgängertür oder der Einfahrt.



SEKUNDÄRES TASTENFELD
Öffnen der Fußgängertür.

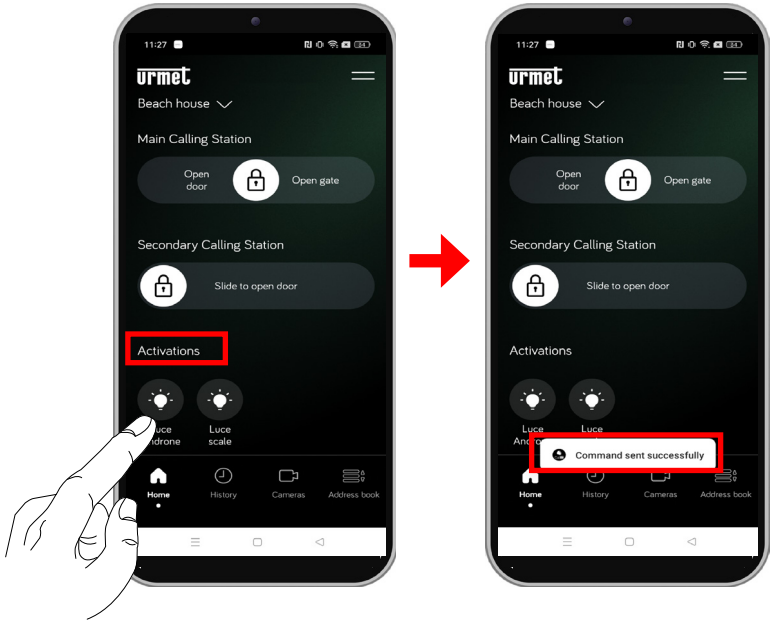


Wenn mehrere Rufstellen im System vorhanden sind, blättern Sie einfach auf der Startseite nach oben, um sie anzuzeigen.

3.2. SPEZIELLE AKTIVIERUNGEN

Im Abschnitt „**Aktivierungen**“ können Sie alle speziellen Aktivierungen aktivieren, die bei der Konfiguration des Systems durch den Installateur festgelegt wurden.

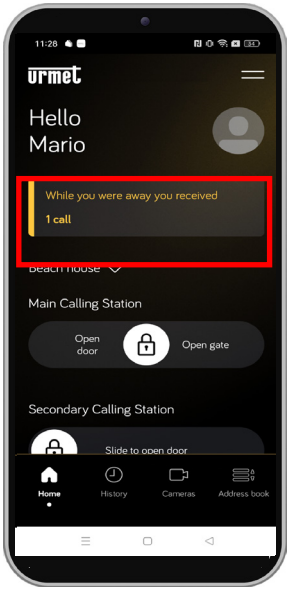
Um eine Sonderaktivierung zu aktivieren, drücken Sie auf die entsprechende Taste, die der Funktion zugeordnet ist. Im nebenstehenden Beispiel ist die Sonderfunktion „**Befehl erfolgreich gesendet**“ aktiviert. Anschließend wird ein Pop-up-Fenster angezeigt, um zu bestätigen, dass der Aktivierungsbefehl gesendet wurde.



3.3. BENACHRICHTIGUNGEN ÜBER VERPASSTE ANRUFE UND ALARME

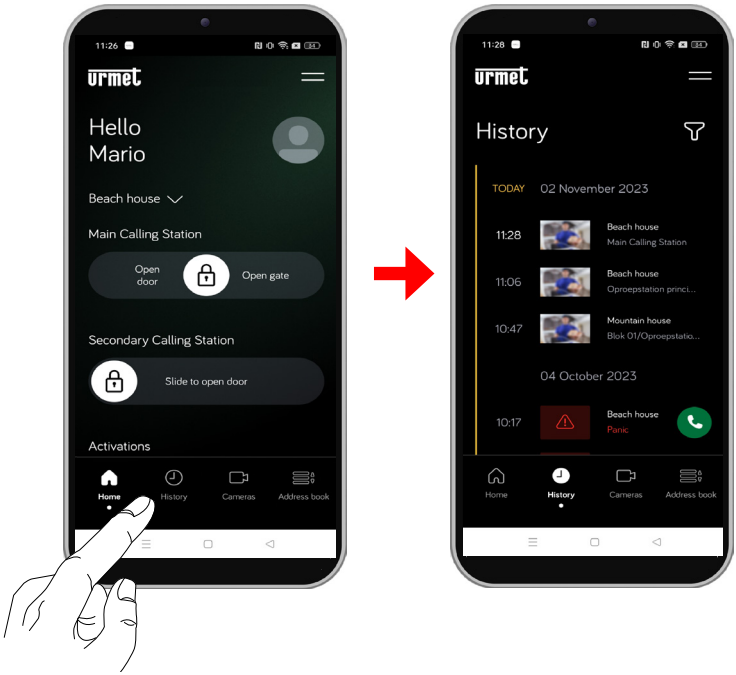
Auf der Startseite werden Benachrichtigungen über verpasste Anrufe und eingegangene Alarme angezeigt.

Wenn Sie auf das Benachrichtigungssymbol drücken, wird die Seite „**Chronologie**“ angezeigt, auf der die Liste der verpassten Anrufe und die Historie der eingegangenen Alarme zu sehen ist (weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „***Chronologie***“).



4. CHRONOLOGIE

Die Historiefunktion zeigt eine Liste aller verpassten Anrufe und den Verlauf der eingegangenen Alarme an. Klicken Sie auf der Startseite im unteren Auswahlmenü auf die Schaltfläche „**Chronologie**“.



Die Synchronisation zwischen dem System und dem Smartphone erfolgt innerhalb von Sekunden durch Abruf der Benachrichtigung entweder nach jedem Start der Anwendung oder nach Änderung der Zugangsdaten.

Die Liste zeigt sowohl unbeantwortete Anrufe als auch empfangene Alarme an.

Durch Drücken der Schaltfläche ist es möglich, die Anzeige nur nach empfangenen Alarmen zu filtern.

4.1. VERPASSTE ANRUFE

Es ist möglich, die Historie der eingegangenen verpassten Anrufe bis zu maximal **30** pro System **einzusehen.**

Bei einem Ipercom-System mit einer **Ipercloud**-Lizenz beträgt die maximale Anzahl der verpassten Anrufe

- **30**, wenn in der Anlage ein Server vorhanden ist BN. 1060/1;
- **10** wenn weniger als 100 Wohnungen im System mit einer Ipercloud-Lizenz vorhanden sind und es keinen Server gibt BN. 1060/1;
- **5** wenn mehr als 100 Wohnungen im System mit einer Ipercloud-Lizenz vorhanden sind und es keinen Server gibt BN. 1060/1;

Wenn eine weitere Meldung eingeht, wird die älteste durch die letzte überschrieben.

Für jeden verpassten Anruf werden die folgenden Informationen angezeigt:

- den Namen der Anlage (Standort), von der aus der Anruf getätigt wurde;
- den Namen der Rufstelle, von der aus der Anruf getätigt wurde;
- das Datum und die Uhrzeit, zu der der Anruf erfolgte;

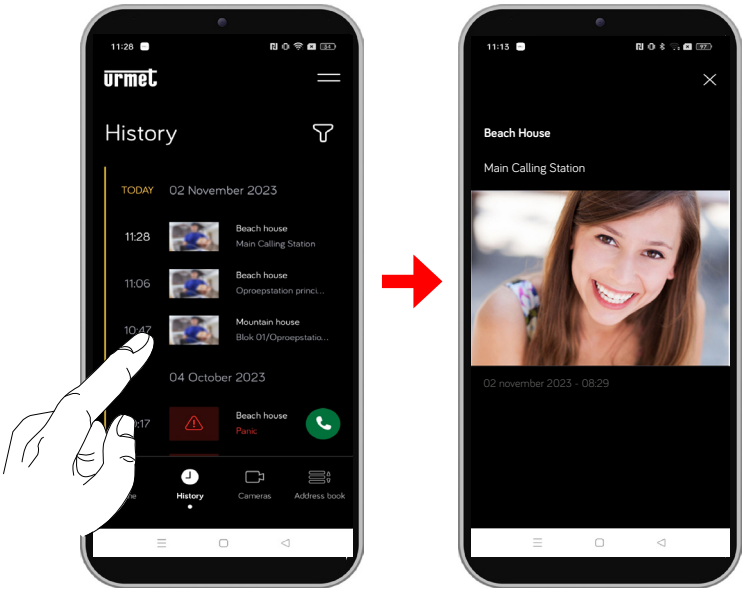
Zusätzlich können je nach Konfiguration des Systems eventuell Screenshots des entgangenen Anrufs angezeigt werden.

Bei der Anzeige von Screenshots sind die folgenden Einschränkungen zu beachten:

- Bei Ipercom-Systemen muss eines der folgenden Videosprechanlagenmodelle in der Wohnung vorhanden sein:
  - VOG7 BN. 1761/31 - /33;
  - MAX BN. 1717/31 - /33;
  - MAX10 BN. 1717/31 - /33;
  - Basic BN. 1741/1 - /3
- In einem Ipercom-System mit **Ipercloud**-Lizenzen muss die Rufstelle des Modells Alpha vorhanden sein BN. 1060/48. Alle anderen Rufstellen als das Modell Alpha im System können keine Screenshots erstellen.
- in In 2Voice-Systemen muss eines der folgenden Video-Türsprechanlagenmodelle vorhanden sein:
  - VOG7 BN 1760/31U - /33U oder 1760/31A o /33A
  - VOG5W(*) BN 1760/15U - / 16U oder 1760/15 oder /16

*(*) Die Leistung ist nur verfügbar, wenn die Videosprechanlage im Modus „**Gebäude**“ oder „**Lokale Stromversorgung**“ konfiguriert ist.*

Wenn Sie auf einen verpassten Anruf drücken, wird der Screenshot angezeigt, der von der Rufstelle aufgenommen wurde, wenn der Anruf unbeantwortet bleibt.



Die Liste der verpassten Anrufe kann nicht gelöscht werden. Wenn Sie mehrere Konten haben, die das System gemeinsam nutzen, ist die Historie der verpassten Anrufe für alle gleich.

4.2. ALARMPROTOKOLL

In Anlagen **2Voice** ist die Funktion nur an folgenden Geräten verfügbar:

- VOG7 BN1760/31U - /33U oder 1760/31A - /33A
- VOG5W(*) BN 1760/15U - / 16U oder 1760/15 - /16

*(*) Die Leistung ist nur verfügbar, wenn die Videosprechanlage im Modus „**Gebäude**“ oder „**Lokale Stromversorgung**“ konfiguriert ist.*

Es ist möglich, die Alarmhistorie einzusehen, bis zu einem Maximum von **30**: Wenn ein weiterer Alarm eingeht, wird der älteste durch den letzten überschrieben. Für jeden empfangenen Alarm werden die folgenden Informationen angezeigt:

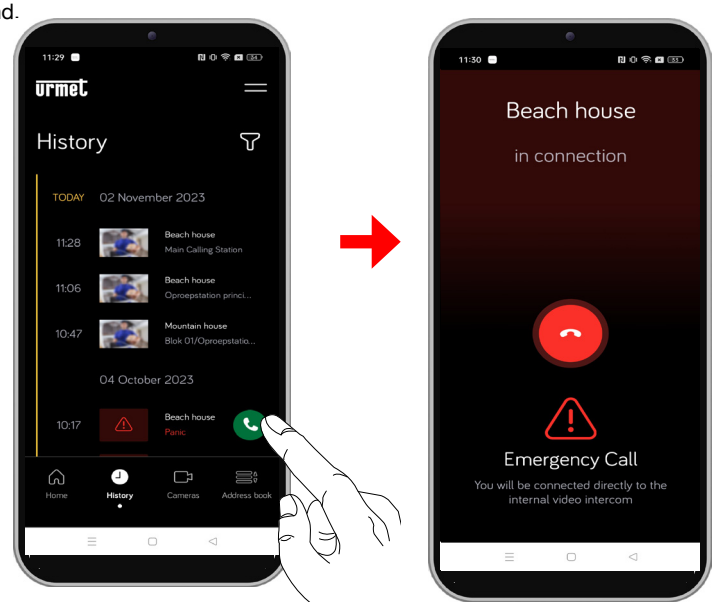
- den Namen der Anlage, von der aus der Alarm gesendet wurde;
- das Datum und die Uhrzeit, zu der der Alarm gesendet wurde;
- die Art des gesendeten Alarms.

Es ist nicht möglich, den Alarmverlauf zu löschen. Wenn Sie mehrere Konten haben, die sich dasselbe System teilen, ist der Alarmverlauf für alle gleich.

Darüber hinaus ist es möglich, die Notruffunktion zur Videosprechanlage, die einen Alarm ausgelöst hat, zu nutzen, wenn der Alarm noch aktiv ist und nicht von der Videosprechanlage zurückgesetzt wurde oder wenn er von einer Zentrale aus vorliegt.

Drücken Sie auf das Symbol , um den Anruf zu starten. Der Anruf kann nur durch das Smartphone unterbrochen werden und hat keine zeitliche Begrenzung.

ACHTUNG! In Anlagen **2Voice**, wenn Videosprechanlagen VOG5W BN. 1760/15U - / 16U oder 1760/15 oder /16 vorhanden sind, ist die Leistung nur verfügbar, wenn die Geräte im Modus „***Lokale Stromversorgung***“ konfiguriert sind.



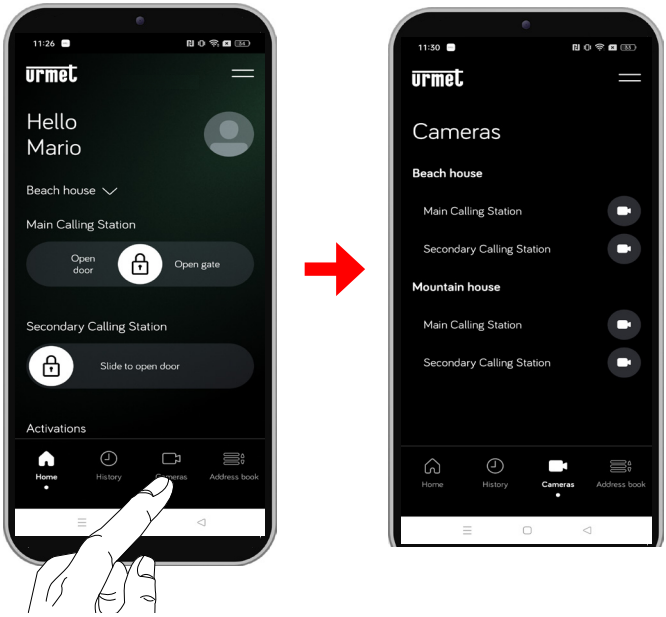
Nur für Ipercom-Systeme wenn die Rufumleitungsfunktion über die App **Switchboard** BN.1060/41 aktiviert wurde, können die von den Wohnungsstationen gesendeten Alarme zusätzlich zu den von den Rufstellen gesendeten Alarmen in der CallMe-App angezeigt werden.

5. KAMERAS (AUTOMATISCHE EINBLENDUNG)

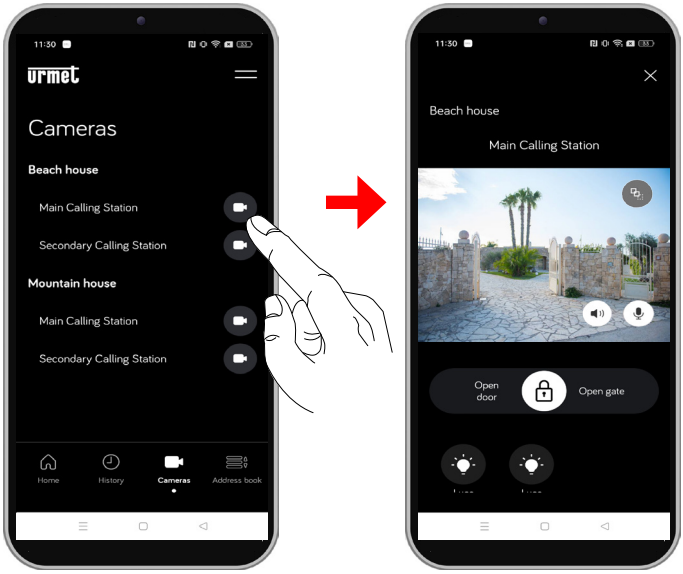
ACHTUNG! In Anlagen 2Voice, wenn Videosprechanlagen VOG5W BN. 1760/15U - / 16U oder 1760/15 oder /16 vorhanden sind, ist die Leistung nur verfügbar, wenn die Geräte im Modus „**Lokale Stromversorgung**“ konfiguriert sind.

Mit der automatischen Einblendung kann das von den Rufstellen und eventuell angeschlossene Kameras aufgenommene Bild auf dem Display des Smartphones angezeigt werden.

Drücken Sie auf der Homepage im unteren Auswahlmenü auf die Schaltfläche „**Kameras**“.



Drücken Sie auf das Symbol für den Namen der Rufstelle, auf die Sie automatisch umschalten möchten. Es erscheint der folgende Bildschirm.



Um zur nächsten Sprechstelle oder zu angeschlossenen Kontrollkameras zu wechseln, drücken Sie die Taste neben dem Namen des angezeigten Tastenfeldes.

Um die Fußgängertür zu öffnen, ziehen Sie das Symbol auf „**Tür öffnen**“.

Um die Einfahrt zu öffnen, ziehen Sie das Symbol auf „**Tor öffnen**“.

Um ein Gespräch mit der Rufstelle zu führen, drücken Sie die Taste .

Wenn die Taste gedrückt wird, kann die Freisprecheinrichtung deaktiviert und das Gespräch auf den Hörer umgeschaltet werden. Drücken Sie die Taste erneut, um die Freisprecheinrichtung wieder zu aktivieren.

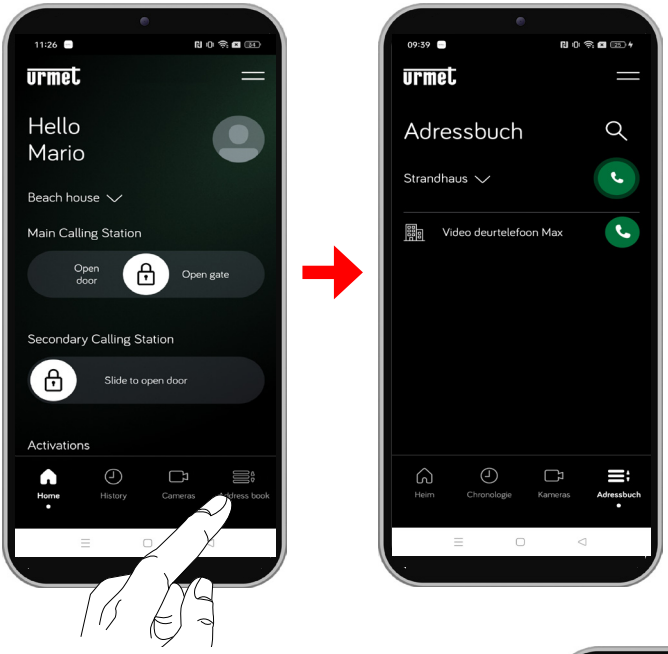
Um eine Sonderaktivierung zu aktivieren, drücken Sie auf die entsprechende Taste , die der Funktion zugeordnet ist.

Drücken Sie die Taste **X**, um die automatische Einblendung zu beenden und zur Homepage zurückzukehren.

6. ADRESSBUCH

Über das Adressbuch können Sie einen Anruf über die Intercom-Anlage (nur Audio) an einen Kontakt tätigen, z. B. an die Videosprechanlage in der Wohnung eines mit dem Konto verbundenen Systems oder an die Pförtnerzentrale; es ist auch möglich, einen Anruf über Intercom an ein beliebiges Smartphone zu tätigen, in dem ein Konto vorhanden ist, mit dem das System geteilt wurde.

Drücken Sie auf der Homepage im unteren Auswahlmenü auf die Schaltfläche „**Adressbuch**“.



Wenn Sie auf die Schaltfläche neben dem Namen der Anlage drücken, öffnet sich ein Dropdown-Menü, in dem alle mit dem Konto verbundenen Anlagen angezeigt werden; wählen Sie die gewünschte Anlage aus.

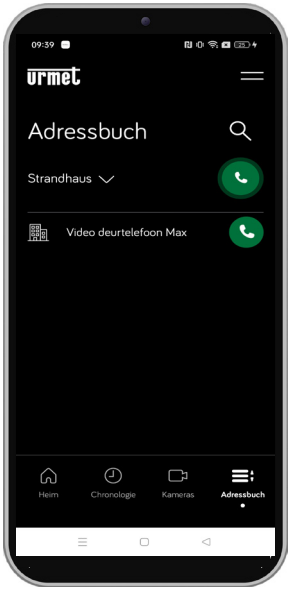
Es wird eine Liste aller Wohnungs-Innenstellen im ausgewählten System angezeigt, an denen ein Gegensprechanruf getätigt werden kann.

Wenn Sie auf das Symbol in der oberen rechten Ecke drücken, können Sie den Namen, nach dem Sie suchen möchten, auf der Tastatur Ihres Smartphones eingeben.

Durch Drücken der Taste neben dem Namen des Systems (im obigen Beispiel „**Strandhaus**“) kann ein Gegensprechanruf an alle Smartphones mit einem Konto, für das das System freigegeben wurde, getätigt werden.

Der Anruf wird im Broadcast-Modus an alle Smartphones weitergeleitet. Das erste Smartphone, das antwortet, nimmt an der Unterhaltung teil.

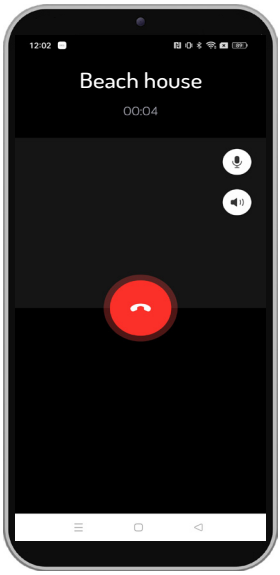
Durch Drücken der Taste neben dem Kontaktnamen (im obigen Beispiel „**Video deurtelefoon Max**“) kann ein Gegensprechanruf an die Videosprechanlage oder an eine Pförtnerzentrale (falls vorhanden) getätigt werden.



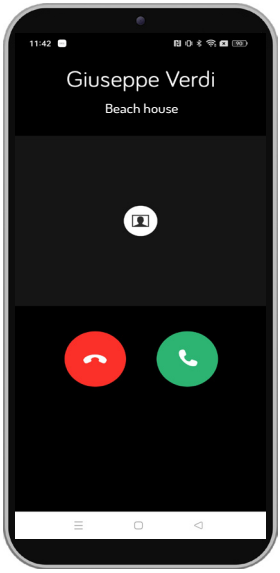
Kontakte, die vom Installateur in das Systemadressbuch eingetragen wurden, müssen bei der Konfiguration des Ipercom-Systems sichtbar gemacht werden, damit sie in der CallMe-App angezeigt werden.

Nur für **Ipercom**-Systeme wenn die Rufumleitung über die **Switchboard**-Anwendung BN. 1060/41 aktiviert wurde, zeigt die CallMe-App alle relevanten Kontakte an, d.h. die Wohnungen, die in der Topologiegruppe der Switchboard-Anwendung vorhanden sind (weitere Einzelheiten finden Sie im „***Installations- und Anwendungshandbuch der Switchboard-Anwendung***“).

Der Benutzer, der einen Anruf über die Gegensprechanlage weiterleitet, sieht den folgenden Bildschirm:



Die Person, die den Anruf entgegennimmt, sieht einen einfachen Bildschirm für eingehende Anrufe: Es ist möglich, einen Intercom-Anruf von einem Türanruf zu unterscheiden, einfach durch den Namen, der oben erscheint, der der Name des Kontos ist.



Das Gespräch wird nach etwa 2 Minuten beendet.

DS1060-206A **LBT21386**

URMET S.p.A.
10154 TORINO (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Tel. +39 011.24.00.000 (autom. Anrufweiterschaltung)
Fax +39 011.24.00.300 - 323

Technischer Bereich
Kundendienst +39 011.1962.0029
http://www.urmet.com
E-Mail: info@urmet.com